Führung / Kommunikation

Nachwuchskräftemangel in der Immobilienbranche: BFW lobt Stipendium aus — jetzt bewerben!

"Jedes zweite Immobilienunternehmen berichtet vom Nachwuchskräftemangel. Deshalb ist eine langfristig angelegte und nachhaltige Personalentwicklung umso wichtiger, um hochqualifizierten Nachwuchs zu gewinnen, zu halten und so das Unternehmen zukunftsfit zu machen. Mit der Auslobung eines Stipendiums an der EBZ Business School wollen wir insbesondere mittelständische Immobilienunternehmen dabei unterstützen", sagte BFW-Präsident Andreas Ibel in Berlin.

BFW STIPENDIUM







Mehr Informationen zum Stipendium als PDF per KLICK

An der immobilienwirtschaftlichen Hochschule EBZ werden Nachwuchskräfte für unterschiedliche Führungspositionen in der Immoblienwirtschaft ausgebildet. Bei dem vom BFW ausgelobten Stipendium handelt es sich um den interdisziplinären BA-Studiengang "Real Estate" (Distance Learning). Auf dem Lehrplan stehen Marketing, Ökologie, Quartiersentwicklung, Finanzierungsinstrumente oder auch internationale Accountingstandards. "Die Vermittlung von fächerübergreifendem Wissen wird in der Immobilienbranche immer wichtiger, weil das Anforderungsprofil für Fachkräfte entlang des Lebenszyklus von Immobilien immer breiter und vielfältiger wird", so Ibel. Dazu zählen auch digitale Fähigkeiten.

Bundesverbandes: Demnach fehlen bei vielen mittelständischen Unternehmen langfristig ausgerichtete Weiterbildungsstrategien. Insbesondere Kleinunternehmen verfügen oft nicht über entsprechende finanzielle Mittel. Die Autoren der Studie zeigen auf, dass sich der Mangel an hochqualifiziertem Nachwuchs aufgrund des hohen Anteils älterer Arbeitnehmer gerade in den wirtschaftsstarken Ballungsräumen noch weiter verschärfen wird.



Kurzstudie

Innovativer Mittelstand 2025 – Herausforderungen, Trends und Handlungsfelder:

Ableitungen für die Immobilienwirtschaft



Zur Prognos-Studie "Innovativer Mittelstand 2025" des BFW als PDF per KLICK

"Die Weiterbildung von Mitarbeitern ist essenziell, wenn es darum geht, innovative Methoden, Prozesse oder Produkte im eigenen Unternehmen einzuführen, um mit Veränderungen Schritt halten zu können und diese zu gestalten", so Ibel. Jede Investition in die Weiterbildung des Personals sei eine unmittelbare Investition in die Innovationskraft und die Zukunft des Unternehmens.

Das BFW-Stipendium an der EBZ ist auf eine Regelstudienzeit von sechs Semestern ausgelegt. Bewerber sollten in BFW-Mitgliedsunternehmen tätig sein oder von einem solchen Unternehmen vorgeschlagen werden. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 15. September.

Marion Hoppen















